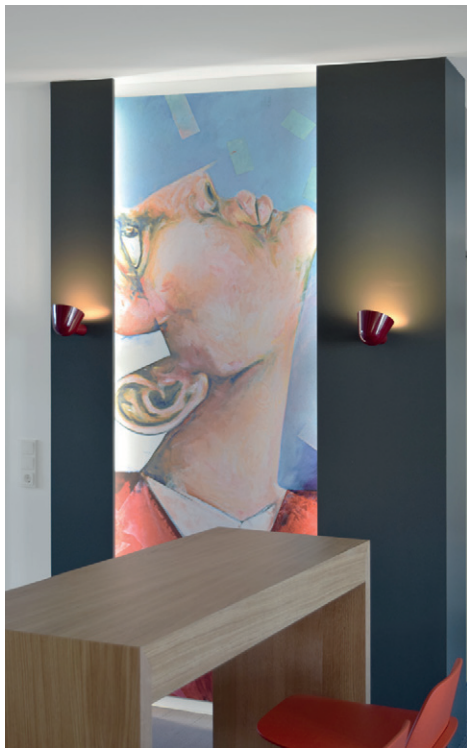

Bantleon AG

LESON Innenarchitektur Objektmanagement
Steinlestraße 6
60596 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69/67866990
Fax: +49 (0)69/678669919
www.leson.de

Fotos:
LESON Innenarchitektur Objektmanagement

Der renommierte Schweizer Anleihemanager BANTLEON ist als Spezialist für sicherheitsorientierte Kapitalanlagen auf dem Finanzmarkt bekannt. Das Headquarter des Unternehmens befindet sich in der Schweizerischen Stadt Zug, in Deutschland hat sich die BANTLEON AG zusätzlich an zwei weiteren, zentralen Standorten in Hannover und in Frankfurt am Main platziert. Für den Frankfurter Unternehmenssitz bestand die Aufgabe darin eine Mietfläche in der Mainzer Landstraße nahe der Frankfurter Börse umzubauen, um Mitarbeitern sowie auch Investoren und Vertriebspartnern eine attraktivere und repräsentative Arbeitsumgebung zu bieten. Hohe Ansprüche an Akustik und Beleuchtung wurden in diesen Räumen als Grundlage für einen funktionierenden Arbeitsplatz umgesetzt; die Gestaltung der Fläche unterstützt das firmeneigene Corporate Design und folgt somit der Firmenphilosophie der BANTLEON AG. So wurden räumliche Lösungen, sowohl für die Darstellung der Leitgedanken, als auch für die interne Organisation der Arbeitsstrukturen des Bauherren bereitgestellt.

Die 250 Quadratmeter große Fläche ist in kleine Arbeits- bzw. Sitzgruppen unterteilt, die durch unterschiedliche, individuell abgestimmte Akustikmaßnahmen eine angenehme Atmosphäre bieten und optimale Bedingungen für produktives Arbeiten schaffen. Die Vorzüge der neuen Raumaufteilung bestehen darin, dass der schnelle, informelle Austausch mit Kollegen ebenso möglich ist, wie konzentriertes Arbeiten, sowie die ungestörte Kommunikation mit Kunden und Partnern sowie andererseits standortübergreifende Gruppenmeetings. In Verbindung mit perfekt abgestimmter EDV-Hardware, für deren Integration in die Arbeitsplätze einige Sonderanfertigungen im Projekt geplant und realisiert wurden, bietet die Fläche einen hohen Komfort für eine ertragreiche Arbeitsperformance. Ein zentraler Meetingpoint für Kurzbesprechungen wurde in der Fläche vorgesehen und eine optimierte Teeküche fügt sich in die Raumgestaltung ein. Es entstanden separierte Arbeitsplätze für geräuschintensive Beratungsgespräche, wobei die Anforderung darin bestand, trotz akustischer Abschirmung eine Wohlfühlatmosphäre zu erzielen und die Arbeitsplätze mit genügend Licht und ausreichend Frischluft zu versorgen. Unmittelbar gegenüber diesen Arbeitsplätzen gibt es große Workbenches für dynamisches und gruppenbezogenes Arbeiten.

Das Raumkonzept entstand in einer analytischen Auseinandersetzung mit den Bedürfnissen des Bauherren und durch konstruktiven Austausch zwischen Nutzern und Planern. Innerhalb der Fläche werden nun unterschiedlichste Arbeitsplatztypen bereitgestellt, um auf die individuellen Arbeitsprozesse der Mitarbeiter zu reagieren.

Als gestaltende Komponente wurden deckenhohe Wandpaneele mit firmeneigenen Kunstwerken des Künstlers „Hajek" versehen die eigens für diesen Zweck digitalisiert wurden. Die hochwertige Kunst wird indirekt beleuchtet und erscheint daher präsent im Raum. Die Farbgebung der Fläche orientiert sich an dem Gestaltungsportfolio der allgemeinen Unternehmensdarstellung und ist subtil auf die räumlichen Gegebenheiten adaptiert. Die Räume präsentieren sich modern, zeitgemäß und individuell. Wenige klassische Elemente, wie zum Beispiel die Sockelleiste mit „Berliner Profil" ergänzen in einer schlichten Variante das Erscheinungsbild.

Die Planung und die anschließende bauliche Umsetzung erfolgten innerhalb eines komprimierten Zeitfensters von wenigen Wochen, in der eine Interimsfläche kurzzeitig als Ausweichfläche genutzt werden konnte.

Im Ergebnis wird durch die neue Bürofläche die Kompetenz der BANTLEON AG verstärkt sowie das Bild eines ganzheitlichen Firmenauftritts vervollständigt. ◆